

## Zehentleitner und Lechner mit Note „sehr gut“ belohnt

### Erfolgreiche Gürtelprüfungen für Simbach Karatekas



Vier Gürtelprüfungen standen für die Simbacher Karatekas beim Sommer-Trainingslager des Shotokan Karate Interantional an in Auerbach/Vogtland an.

Der 4-tägige Lehrgang fand unter der Leitung des deutschen Bundestrainers und japanischen Großmeisters Akio Nagai, 8. DAN, sowie dem ehemaligen Kumite- Weltmeister Murakami, 6. DAN, statt. Als besonderer Gast-Trainer wah Shihan Tsuyuma, 10. DAN, gekommen, der Jahrzehntlang Chef-Trainer an der berühmten Takushoku-Universität in Tokio gewesen ist, bei dem alle großen Karate-Meister trainiert und ihr Wissen erweitert haben.

Nach hartem, aber interessantem und lehrreichen Training standen vor den Augen der drei japanischen Meister die Gürtel-Prüfungen an. Höhepunkt dabei waren die Prüfungen zum schwarzen Gürtel vor über 200 Zuschauern. So durften auch die beiden Simbacher Karatekas Armin Zehentleitner und Hans-Peter Lechner zum 1. DAN antreten. Beide zeigten eine hervorragende Prüfung und absolvierten das anspruchsvolle Programm, das aus Grundschule, Kata und Kumite besteht, mit „sehr gut“.

Aus den Händen des deutschen Bundestrainers nahmen sie ihr Prüfungsergebnis entgegen, wobei sich Shihan Nagai von der Leistung beeindruckt zeigte. Beide Innstädter sind schon seit vielen Jahren regelmäßig bei Lehrgängen mit Shihan Nagai und legten im Laufe der Jahre ihre Gürtel-Prüfungen vom Gelb- bis zum Schwarzgürtel bei Nagai ab.

Begonnen hat der 31-jährige Armin Zehentleitner im September 1992 mit Karate im Simbacher Verein. Dort lernte er in einem Anfängerkurs bei Alex Schifferer, 6. DAN, die Grundtechniken des Karate ebenso, wie sich selbst zu verteidigen. Nach dem dreimonatigem Kurs stand für ih fest, dass er diesen Sport intensiver erlernen möchte. Als Shihan Nagai ihn in diesem Jahr aufforderte, die Prüfung zum schwarzen Gürtel zu machen, war dies der Höhepunkt seiner sportlichen Laufbahn.

Auch Hans-Peter Lechner erhielt in diesem Jahr die Aufforderung zur Prüfung vom deutschen Bundestrainer. Der 26-jährige Lechner hatte 1994 mit Karate begonnen, ebenfalls unter der Leitung von Alex Schifferer in Simbach. Er entdeckte bald sein Talent für diese asiatische Kampfsportart und verzeichnete schon nach kurzer Zeit erste Erfolge auf bayrischer Ebene. Im Laufe der Jahre konnte er sich auf deutschen , aber auch auf interantionaler Ebene einen Namen machen und zahlreiche Meistertitel für sich verbuchen.

Beide neuen DAN-Träger sind als Kinder-Trainer im Simbacher Verein tätig und eine große Bereicherung für das Team um Alex Schifferer, 6. DAN, der neben Jürgen Bichler, 2. DAN, Richard Birneder, 1. DAN, und Renate Bichler, 1. DAN, zwei weitere Schwarzgürtelträger in seinen Reihen hat.



Sehr erfolgreich waren auch Kinder-Trainerin Pia Heyer sowie deren Sohn Vincent Heyer beim Sommer-Trainingslager. Beide legten vor den japanischen Großmeistern ihre KYU-Prüfungen mit einem hervorragenden Ergebnis ab. Pia Heyer trat zur Prüfung zum 1. KYU an, dem dritten Braungürtelan. Dies ist die letzte Kyu-Prüfung vor Ablegen des schwarzen Gürtels und stellt hohe Anforderungen an Können und Kondition der Prüflinge. Dank intensiver Vorbereitung zeigte Pia Heyer aber eine vorbildliche Leistung und erhielt von Shihan Nagai

die Bewertung „sehr gut“. Problemlos meisterte auch Vincent Heyer seine Prüfung zum 3. KYU, dem ersten Braungürtel. Auch er zeigte eine hervorragende Prüfung und erhielt ebenfalls die Bewertung „sehr gut“.

Sehr zufrieden mit seinen Prüflingen war natürlich auch der Simbacher Dojo-Leiter Alex Schifferer, 6. DAN, bei dem alle vier Karatekas diese Kampfkunst von Beginn an erlernt haben und der sie mit intensivem Training auf die schweren Prüfungen vorbereitet hatte. Alle, die dadurch Lust bekommen haben, sich diese fernöstliche Kampfkunst einmal anzuschauen, bietet das Lembukan Karate-Djo Simbach ab Mitte September die Möglichkeit, in einem Kurs die Grundzüge des Karate, aber auch effektive Selbstverteidigung zu erlernen.